

braun, feuerroth und Kastanienbraun. Sein Hut ist Anfangs flach, in der Mitte ein wenig vertieft, am Rande herabgebogen. Mit der Zeit vertieft sich der Hut zu einem Trichter, worin sich der Regen, wie in einem Becken sammelt. Den ganzen Hut bedeckt ein zäher Kleber. Die Blätterchen sind fest, ganz gerade durch Zweige zusammenhängend, Anfangs weiß, endlich von der Farbe des Huts. Der Stiel ist nackt.

Der Saft des Pfefferschwammes ist milchicht und scharf von Geschmack, weshalb man ihn auch den Namen Pfefferschwamm gegeben hat. Getrocknet, wird dieser Saft schwarzgelb.